

Lisa Rettl – Buch / Interview / Recherche / Produktion



Foto Copyright © Michael Dörfler 2009

Geboren 1972 in Klagenfurt, Studium Anglistik und Geschichte an den Universitäten Graz und Klagenfurt, promovierte 2003 zum Themenkomplex antifaschistische Erinnerungskultur in Kärnten. Seit 1999 intensive Beschäftigung mit Widerstand & Verfolgung im Nationalsozialismus, österreichischer Minderheitenpolitik und Erinnerungskultur; in den letzten Jahren verstärkte Hinwendung zu biografischen Arbeiten. Lehraufträge an der Universität Klagenfurt. Zahlreiche Publikationen und Ausstellungen zu zeitgeschichtlichen Themen.

Lisa Rettl lebt und arbeitet als freiberufliche Historikerin und Ausstellungskuratorin in Wien. „Wilde Minze“, gemeinsam mit Jenny Gand, ist die erste filmische Arbeit.

Publikationen (Auswahl)

- PartisanInnen Denkmäler. Antifaschistische Erinnerungskultur in Kärnten, Innsbruck-Wien-Bozen 2006.
- Gem. mit Werner Koroschitz, „heiß umfehdet, wild umstritten...“ Geschichtsmythen in Rot-Weiß-Rot, Villach/Klagenfurt 2005.
- Gem. mit Vida Obid, Partisanenkinder. Überleben. Weiterleben. / Partisanski Otroci. Preživeti. Živeti, Klagenfurt/Celovec 2006.
- Gem. mit Werner Koroschitz (Hg.), Ein korrekter Nazi. Kärntner Erinnerungk(r)ämpfe am Beispiel des Villacher NS-Oberbürgermeisters Oskar Kraus, Klagenfurt/Celovec 2006.
- Gem. mit Werner Koroschitz und Uli-Vonbank Schedler, Baby an Board. Mit dem Kinderwagen durchs 20. Jahrhundert, Wien 2007.
- Gem. mit Werner Koroschitz, Wir gehörten hierher. Über die jüdische Familie Scharfberg in Eisenkappel, Klagenfurt/Celovec 2008.
- Gem. mit Heidemarie Uhl u.a. (Hg.), 1938. Auftakt zur Shoah in Österreich. Orte – Bilder – Erinnerungen, Wien 2008.
- „Die Hoffnung ist wie ein Feuer“. Zum Widerstand der Kärntner Partisaninnen, in: Evelyn Steinthaler (Hg.), Frauen 1938. Verfolgte – Widerständige – Mitläuferinnen, Wien 2008.

Ausstellungen

- „heiß umfehdet, wild umstritten...“ *Geschichtsmythen in Rot-Weiß-Rot*. Jubiläumsausstellung 2005, gem. mit Werner Koroschitz im Auftrag der Stadt Villach (April bis Oktober 2005 im Museum der Stadt Villach);
- *Partisanenkinder. Überleben. Weiterleben* Konzeption/Leitung der zweisprachigen (slow./dt.) Ausstellung im Auftrag des Anne-Hauses in Amsterdam, gem. mit Vida Obid. Begleitausstellung zum Ausstellungsprojekt *Anne Frank. Eine Geschichte für Heute*, die in österreichischen und slowenischen Schulen während des Schuljahres 2006/2007 gezeigt wurde;
- *Baby an Board. Mit dem Kinderwagen durchs 20. Jahrhundert*, gem. mit Werner Koroschitz und Uli Vonbank-Schedler im Auftrag des Wien Museums (Wien Museum, Oktober 2007 bis Jänner 2008)
- „Wir gehörten hierher...“ *Über die jüdische Familie Scharfberg in Bad Eisenkappel*. Jubiläumsausstellung 2008 gem. mit Werner Koroschitz und Uli Vonbank-Schedler im Auftrag des Kulturvereins Zarja, Bad Eisenkappel (März 2008 bis Juli 2008);
- *na /proti. drobci z obmejnega območja – zusammen/stöße. Erinnerungssplitter einer Grenzregion* gem. mit Werner Koroschitz und Uli Vonbank-Schedler im Auftrag des Kulturvereins Zarja, Bad Eisenkappel (Oktober bis November 2008);
- „Was damals Recht war“ *Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht*, im Auftrag des Vereins Personenkomitee „Gerechtigkeit für die Opfer der NS-Militärjustiz“. Ein Kooperationsprojekt mit der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas (Berlin), Wien 2009.

Wissenschaftliche Preise

- November 2000 Würdigungspreis der Universität Klagenfurt / Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur;
- April 2002 ausgezeichnet mit dem Theodor-Körner Preis;
- Im April 2008 ausgezeichnet mit dem Theodor-Körner-Preis für Kuratortätigkeit;

Kontakt:

lisa@shecando.com

Mehr Informationen unter: www.shecando.com